

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 32

Artikel: Ein Geheimnis im Bundeshaus
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-453775>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Wien

Wird einer jetzt eines Delikts überführt,
So heißt's, vor Ius geht Medizin!
Es wird eine Drüse ihm operiert
Und jede Mordstat ist verzehn.

So sprach man jüngst auch einen frei;
Es kieß, die Sache liegt im Blut.
Er wußte nicht, wie schlimm das sei,
Die Herrn Verbrecher haben's gut.

Ein Geheimnis im Bundeshaus

Unsere sieben Bundesräte gingen brütend im
Wandelgange des Bundespalais auf und ab.
„Warum?“ brummte der eine.
„Wozu?“ flöhnste ein anderer.
„Weshalb?“ keuchte ein dritter.
Die Walbel standen abseits und hätten gerne
gewußt, um was es sich handelte. Allerhand An-
sichten wurden laut:

„Sie möchten gerne wissen, warum der Völker-
bund die Note, den „Sitz“ betreffend, nicht be-
antwortet hat.“

„Nein, nein — darum ist uns nicht bange, die
Sache wird schon schief gehen.“

„Man fragt sich, warum der Rheinhafen nach
Straßburg kommen soll.“

„Das ist es auch nicht, es handelt sich viel-
mehr um die Zonen und um unsere Vorrechte
über Savoien.“

„Unsinn! Wer kümmert sich heutzutage um
Verträge, die bekanntlich ja nur „chiffons de pa-
pier“ sind?“

„Ah, da kommt der Huber, der muß es
wissen, denn er ist beim „Politischen“ — Huber! —
Hu-berr!! Kommen Sie doch her! — Was
ist es, das unsere Bundesräte drückt? Warum,
weshalb, wozu? Was soll das bedeuten?“

„Der eine,“ antwortete Huber, „möchte wissen,
weshalb, der andere, wozu, und der dritte, warum
weshalb.“

wir in Pontarlier ein Berufskonsulat errichtet
haben.“

J. G.

(Solchen, die es noch nie gewußt und den
anderen, die es bereits schon vergessen haben, sei
hier mitgeteilt, daß Pontarlier eine an der Schweizer
Grenze gelegene französische Ortschaft ist, mit an-
nähernd 10.000 Einwohnern.)

Lieber Nebelspanter!

Vom „Sweifübler“ hast du wohl
schon gehört; aber kaum vom Eins...
Doch ich will nicht voreißen. Auf dem
Tram in Zürikon, wo man bisweilen
besonders bodenständige Gespräche über
sich ergehen lassen muß, hörte ich zwei
über den abwesenden Dritten folgender-
maßen urteilen: „So ä Einsübler geht
alleige is Bündnerland. Er isch doch ä
verrekt dumme Siech!“

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Täglich von 2 1/2 — 10 1/2 Uhr.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Detektiv-Abenteuer NEU!

Das Geheimnis des Grand Hotel Babylon

Ein sensationelles Abenteuer aus dem Tagebuch
des berühmten Kriminalisten u. Meister-Detektiv

MAX LANDA

des bekannten „JOE DEEBS“ mit der
beliebt. Künstler- u. Apachen-Darstellerin

HANNI WEISSE

Wie alle Max Landa-Detektiv-Bilder ist auch
dieses in äußerst spannender, aber vornehmer
Art gehalten.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Detektiv-Tragödie NEU!

Das Mädchen, das sein Namen verschwieg

In der Hauptrolle: Fr. CESY PEARLY.

Spannend und ergreifend.

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1

Neu renoviert, sehnenswert deko-
riert. — Prima Weine.

2006! Sich bestens empfehlend Hoch. Walser-Wirz.

Restaurant Widdor

Widdergasse 6 Zürich 1

fr. Usterbier, gute Käse, prima Weine. — Spezialität in

französischen, Waadtländer und Waillser Weinen.

2005 Chr. Wyss, früher Ottoburg.

Grand Café Palace

vis-à-vis Haupt-
bahnhof, Zürich.
Im Kaspar Escherhaus.

Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine.
Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: H. Leptich.

A. Koller's Bayrische Bierhalle

bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7

Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. ff. Hacker- und
Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Frei-
konzerne v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung. A. Koller-Sterli.

Schaffhauser Weinstube

Zähringerstr. 16 Zürich 1

empfiehlt Ihre nur ja, Weine. Frau B. Frey, früher Bäffet St. Margrethen.

Rest. Schützenstube

Schattiger Garten! Reale Weine, Uto-Bräu.

Mittagessen, Tagesplatten.

A. Meier, früher Büffet Locarno. 2043

Café Schlauch

Obere Zäune 17: Münstergasse 20

Frühlings-Märchen

Samstag und Sonntag stets Konzert

Es empfiehlt sich höfl. W. Fäsch-Egli.

CORSO-Theater, Zürich

Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operet-
ten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch
nachm. 3 Uhr: „Haben Sie nichts zu verzollen?“

Operette in 3 Akten von Hennequin u. Veerber.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Tägl. abends 8 Uhr: „Der geheimnisvolle Anbeter“,
Schwank v. G. Beer und E. Marischka, und das übrige sensa-
tionelle Programm.



rote Landweine Weisse

Spezialität: Fendant, Dôle, Fläscher, Nostrane.
Spanische u. italien. Tisch- und Coupierweine
empfiehlt real und preiswürdig 2050

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

CITROVIN

AL S E S S I G
ÄRZT LICH E M P F O H L E N

TOUR & STAUDENMANN - Schweizer Citrovinfabrik Zofingen

Flagelist. Privatdrucke. Verzeichnis verl. (Diskretion.) Postfach 62038 Bern 1 B.A.

Damen Diskret. Ratschläge. Postfach 17503 Fusterie, Genf.

und rein wird Ihr Teint durch
Gebrauch meiner Kräuterseife.
Ein Versuch wird Sie zum ständigen
Liebhaber überzeugen.

Alpenkräuter-Produkte Rosengarten - Mühlehorn.

Frauenschutz idealer, medizin. anerkannt.
Prosp. versendet verschlos-
sen geg. Retourmarke [2074]

R. N. VOGT Hyg. Spezialität., Basel 1.

Zürich 1, Rämistrasse 33.

Handorgeln, Mandolinen, Lauten,
Gitarren, Zithern, Violinen u. Etius, sowie alle
Musik-Instrumente kaufen Sie am besten und
billigsten bei

Musik-Helbling Werdstrasse Nr. 4

bei der Sihlbrücke, Zürich 4. Helbling's Handhar-
monika-Schule, 4. ver-
besserte Auflage zum Selbst-
erlernen à Fr. 2.50 ist überall
eingeführt als anerkannt
bestes System. 2042

Blützenzart und rein wird Ihr Teint durch
Gebrauch meiner Kräuterseife.
Ein Versuch wird Sie zum ständigen
Liebhaber überzeugen.

Alpenkräuter-Produkte Rosengarten - Mühlehorn.

1000 Fr. Belohnung

für Kahlköpfige und Bartlose

Ein eleganter Bart- und Haarwuchs kann durch Gebrauch von Comes

Haarbalsam im Laufe von acht Tagen hervorgerufen werden, dieser Balsam
bringt Haar und Bart aller kahlköpfigen und dünn behaarten Personen zum

Wachstum. Comes ist das beste Erzeugnis der modernen Wissenschaft auf
diesem Gebiete und als der einzige Balsam anerkannt, der wirklich Haar

und Bart — eben auch bei Greisen — erzeugen kann.

Comes bringt die abgestorbenen Haarpapillen wieder zum Wachstum
und zwar nach Gebrauch weniger Tage und man wird daher im Laufe ganz
kurzer Zeit einen sehr kräftigen Haarwuchs haben können. Unschädlich-
keit wird garantiert. Wenn dies nicht wahr ist, zahlen wir

1000 Francs netto an alle kahlköpfigen, bartlosen und dünn behaarten Personen, die
Comes Balsam drei Wochen ohne Erfolg gebraucht haben.

Ein Paket „Comes“ kostet 12 Fr., zwei kosten 20 Fr.

Comes gibt dem Haar und Bart ein glänzendes und wellendes Aus-
sehen, sowie einen schönen, weichen Fall und wird gegen Vorauszahlung
oder Nachnahme über die ganze Welt versandt, wenn man an das grösste
Spezialgeschäft schreibt.

2112

comes-magasin, Kopenhagen V.

Dänemark.